

1365 November 1. Prag

befiehlt den Städten Ulm und Augsburg, auf die Vogtei zu Gmünd, die er dem bisherigen Vogt Hans von Rinderbach abgenommen hat, einen neuen Vogt einzusetzen. 47

‘ad relat. mgri. cur. P. Iaur.’ Orig., Sekr.-Siegel rückseitig aufgedr.

1365 Dezember 30. Prag

gestattet der Stadt Ravensburg, in dem Reichsforst Altdorfer Wald Brennholz und im Notfall auch Bauholz zu hauen, mit der Bestimmung, es solle nur von Bäumen solcher Grösse, dass ein Fuder Holz daraus gewonnen werden möge, Brennholz gehauen werden dürfen, und bestätigt die bisherigen Rechte der Stadt an dem Wald. — Mit 1366, r. 20, imp. 11. 48

‘Relator d. Ulr. de Helfenstein Hermannus Thesauri. R. Voltzo Wormacien.’ Orig., Maj.-Siegel.

1366 Januar 12. Prag

gibt der Stadt Ravensburg in Bezug auf ihre 180 Pfund Haller betragende Reichssteuer die Weisung wie oben n. 42. 49

‘p. dom. Verd. episc. Iohannes Eystet.’ Kopialbuch von 1605.

1366 Januar 12. Prag

erteilt dieselbe Weisung der Stadt Reutlingen für ihre 400 Pfund Haller betragende Reichssteuer. 50

‘p. dom. Verd. Iohns. Eystet. R. Voltzo de Worm.’ Orig., Maj.-Siegel.

1366 Januar 18. Prag

erlaubt dem Edeln Heinz von Leimberg den Bau einer Mühle am Deffingerbach, der bei Deffingen vorüberfließt, und verleiht sie ihm zu Reichsmannlehen. 51

‘per dom. imperat. Rud. epus. Verden. R. Voltzo de Wormac.’ Orig., Maj.-Siegel abgeg.

1366 Januar 19. Prag

weist die Stadt Gmünd an, von ihrer nächsten auf Martini fälligen Reichssteuer 270 Pfund Haller an seinen Kammermeister Thymo von Kolditz zu bezahlen. 52